



**Protokoll des Ortsvereins Dudenhofen e.V.  
zur 4. Mitgliederversammlung  
am 08. Juli 2021 um 19:00Uhr im Restaurant Lavendel,  
Dudenhofen**

Juli 2021

**1. Begrüßung und Eröffnung der Mitgliederversammlung**

Durch den Vorstandsvorsitzenden Manfred Hick wurden die anwesenden Mitglieder begrüßt und wir gedenken der verstorbenen Mitglieder.

**2. Genehmigung der Tagesordnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Durch den Vorstandsvorsitzenden wurde mitgeteilt, dass zur Versammlung fristgerecht eingeladen und die Tagesordnung den Mitgliedern zugestellt wurde. Änderungsanträge zur vorliegenden Tagesordnung wurden keine eingereicht. Insgesamt waren 13 stimmenberechtigte Mitglieder anwesend. Somit war die Beschlussfähigkeit gegeben. Die Annahme der vorliegenden Tagesordnung wurde von den Mitgliedern einstimmig bestätigt.

**3. Tätigkeitsbericht des Vorstandes über das Arbeitsjahr 2020**

Der Vorstandsvorsitzende Manfred Hick bedankt sich bei den Mitgliedern und dem Vorstandmitgliedern für die Mitarbeit im vergangenen, sehr außergewöhnlichen Jahr. Im Folgenden informierte er ausführlich über den Geschäftsverlauf 2020. Auf den als Anlage beigefügten Jahresbericht wird in diesem Zusammenhang verwiesen.

Stichworte:

+ aktuell 34 Mitglieder

+ 10 Vorstandssitzungen

+ Engagement wurde über die Grenzen von Dudenhofen hinaus ausgeweitet.  
(u.a. BI Harthausen)

+ Unsere Hauptziele: Immissionsschutz / Verkehr + Förderung des bürgerlichen Engagements

+ Highlights 2020

- **Mitwirkung am Verkehrskonzept**, u.a. Südtangente /Berghäuserstr. Keine Schallschutzwand im B-Plan vorgesehen, Künftige Geschwindigkeit ist nicht festgelegt. Mit Bezug auf das Gespräch beim LBM am 7.7.2021 wurde ausgeführt, dass seitens des LBM im Rahmen der Offenlegung eine Stellungnahme erfolgen wird.



- **Geschwindigkeitsanzeigetafeln**, seit 2018 sind fast durchgehend 2 Anzeigen im Einsatz. Im September 2020 mussten leider die Tafeln auf Aufforderung durch die VGRD demontiert werden. Nun freut sich die BI Lingenfeld. Wir sind mit der eigenen Verwaltung dies bzgl. im Dialog Aktuell besitzen wir 3 Geräte. Eine Vermietung der Anzeigen ist geplant.
- **Antrag auf 30er Schild-Aufstellung**. Die Gemeinde hat den Antrag ein weiteres Mal abgelehnt. Seitens der Anwohner wir die Aktion begrüßt und unterstützt. An den wichtigsten Ausfallstraßen stehen daher überall Schilder in den Privatgärten.
- **Anträge auf Schutzmaßnahmen** wegen Lärmbeeinträchtigung. Der OVD unterstützt die Anwohner weiterhin und es liegen etliche Anträge aus verschiedenen Straßenabschnitten der Verbandsgemeinde vor. Erste Rückmeldung zeigen, dass die Voraussetzungen für geschwindigkeitsreduzierende Maßnahmen in der Speyerer Straße und Landauer Straße gegeben sind. Im Boligweg wurde in 2021 bereits eine Tempo 30-Zone ausgewiesen. Abwarten was noch kommt. Harthäuser haben 120 Anträge gestellt. Es sieht dort gut für die Umsetzung von Tempo 30 aus.
- **Erwerb Seitenradar-Messgerät**. Wir haben das gleiche Gerät wie der LBM angeschafft. Somit können die Daten direkt mit den Daten vom LBM verglichen werden. Nach einer längeren Test- und Kalibrierungsphase laufen die Messungen jetzt zuverlässig. Neben eigenen Verkehrsdatenerhebungen in Dudenhofen ist eine Vermietung des Gerätes geplant. Da die Daten anonym erhoben werden, und somit datenrechtlich unbedenklich, werden die Auswertungen Dudenhofen betreffend zukünftig auf der Homepage veröffentlichen.
- **Umwelthemen**: Wir haben dieses Jahr mit 20 Personen am Dreckwegtag teilgenommen. Die Thematik Vermüllung im Ort soll verstärkt angegangen werden und es wurde der Dialog mit der Verwaltung gesucht.

#### 4. Aussprache über den Tätigkeitsbericht

Wir suchen permanent den Dialog mit der Gemeinde bei allen Themen. Allerdings gestaltet sich die Zusammenarbeit sehr schwierig, wie die Anordnung zur Demontage der Anzeigetafeln zeigt. Ungeachtet dessen, wird seitens des Vereins die Gesprächsbereitschaft angezeigt und der Dialog bei allen Themen gesucht. Wir bleiben dran!

#### 5. Kassenbericht des Schatzmeisters

Herr Thomas Strickling erläuterte die Hauptpositionen bei den Ein- und Ausgaben im Geschäftsjahr 2020. Kassenstand 31.12.2020, 1.109,58€.

Aktueller Kassenstand ca. 2.500€. Erhaltene Spenden betragen in 2020: 1.725€



Besonderheiten sowie Risiken lagen im abgelaufenen Geschäftsjahr keine vor. Auf den als Anlage beigefügten Kassenbericht wird verwiesen.

**6. Bericht der Rechnungsprüfer**

Durch die Kassenprüfer Kerim Kurt und Frank Urban-Hentz wurde der Kassenbericht eingesehen und geprüft. Es konnten keine Besonderheiten festgestellt werden.

**7. Aussprache über den Kassenbericht**

Keine Einwände. Spendenquittungen wurden alle ausgegeben

Es gab keine Wortmeldungen zu den Ausführungen zum Kassenbericht oder Rechnungsprüfer seitens der Mitglieder.

**8. Entlastung des Vorstandes**

Seitens der Mitglieder wurde der Vorschlag zur Entlastung des Vorstandes eingebracht. Ergebnis: 9x Ja-Stimmen, 4x Enthaltungen, somit wurde der Vorstand entlastet.

**9. Ausscheidende Vorstandsmitglieder**

Manfred Hick spricht den ausscheidenden Vorstandsmitglied Thomas Strickling seinen Dank für die starke Unterstützung in der Vergangenheit aus.

**10. Neuwahl des Vorstands**

Als Wahlleiter wurde einstimmig Dr. Simon Lang gewählt.

Es sind 13 stimmberechtigte Mitglieder zugegen. Beschlussfähigkeit wurde bestätigt.

Es wurde einstimmig beschlossen keine geheime Abstimmung durchzuführen.

Es sind alle Stellen zu besetzen.

- a. Vorsitz: Vorgeschlagen: Manfred Hick,  
12 A-Stimmen 1x Enthaltung, Wahl angenommen.
- b. Stellvertretender Vorsitz: Vorgeschlagen: Lars Hofmann,  
12 JA-Stimmen, 1 Enthaltung, Wahl angenommen
- a. Schatzmeister: Vorgeschlagen: Carsten Greving,  
12 JA-Stimmen, 1 Enthaltung, Wahl angenommen
- b. Schriftführer: Vorgeschlagen: Dominik Morsey,  
12 JA-Stimmen, 1 Enthaltung, Wahl angenommen
- c. Beisitzer/in: Vorgeschlagen: Susanne Seiler-Regenauer und Andreas Braun  
11 JA-Stimmen, 2 Enthaltung, Wahl angenommen



- d. Rechnungsprüfer: Vorgeschlagen: Kerim Kurt und Frank Urban-Hentz  
12 JA-Stimmen, 1 Enthaltung, Wahl angenommen  
Kerim Kurt war nicht anwesend, hatte jedoch im Vorfeld bereits seine Zustimmung erteilt.

## 11. Planungen für das Jahr 2021:

Die für 2021 geplanten und laufenden Aktivitäten wurden durch den Vorstandsvorsitzenden kurz vorgetragen und diskutiert sowie Fragen der Mitglieder aufgegriffen. Folgende Themen wurden durch den Vorstand erläutert und im Detail besprochen.

### a. Begleitung Verkehrskonzept:

- **Versatz der Ortstafel Harthausener Straße.** Nov. 20 fand eine Verkehrsschau statt, Anfang Januar/März wurden die Ratsmitglieder/Bürger informiert und im Mai wurde die Tafel versetzt. Ausgehend von der Verkehrsschau wurde die Versetzung der Ortstafel durch die Kreisverwaltung veranlasst. Die Fahrgeschwindigkeit hat sich nach Aussage der Anwohner an der Ortseinfahrt bereits spürbar erhöht. Seitens des Vereins werden wir die Maßnahme kritisch begleiten.
- **Südtangente.** Derzeit wartet der Rat auf die Rückmeldung des LBM zum Bebauungsplan. Diese ist nicht vor Anfang 2022 zu erwarten.
- **Verkehrsberuhigende Maßnahmen.** Es sind weitere verkehrsberuhigende Maßnahmen in der Carl-Zimmermann-Str. vorgesehen. Es sollen 3 Engstellen im Rahmen eines Pilotversuchs mit Pylonen hergestellt werden. Die Planung erfolgte durch die VG-Verwaltung. Inwieweit die Maßnahmen ausreichend wird sich zeigen.
- **Radweg Iggelheimer Str.** Derzeit liegen keine Informationen vor, welche Maßnahmen nach Abschluss des Verkehrsversuchs umgesetzt werden. Im Rahmen der Verkehrsschau Nov.2020 wurde vermerkt, dass der Radweg nur in Fahrtrichtung Ortsmitte genutzt werden darf. Wir sind gespannt welche Maßnahmen seitens der Verwaltung nun umgesetzt werden.
- **Zufahrt Festplatz.** In der Zufahrtsstraße (Jahnstr.) zum Festplatz hinter dem Friedhof wurde aus Gründen der Baustelle auf dem Friedhof Parkverbot verhängt. Baustelle ist fertig. Parkverbot bleibt. Die Straße hat sich zur Rennstrecke entwickelt.

- b. **Wiederkehrende Ausbaubeiträge:** Die letzten 2 Jahre wurden fast keine Projekte realisiert. Gemäß Haushaltsplanung stehen jährlich ca. 235.000€ zur Verfügung. Aktuell wurde angekündigt eine externe Firma mit der Zustandserfassung der Straßen und Gehwege zu beauftragen und eine Instandsetzungsplanung bis Ende des Jahres vorzustellen.



- c. **Lärmaktionsplan:** Das Thema der Schutzanträge und Unterstützung der Anwohner wird weiterverfolgt. Boligweg wurde bereits Zone 30 umgesetzt. Weitere Straßenzüge könnten folgen.
- d. **Sanierung Lärmschutzwand:** Im Frühjahr wurde festgestellt, dass die 1984 erbaute Lärmschutzwand entlang der B39 Schäden aufweist. Die Zustandsbewertung durch den LBM läuft noch. Wenn nur eine Sanierung nötig wird, wird es keine Verbesserung geben. Sollte an der Konstruktion Arbeiten nötig sein, würde eine Neuberechnung erstellt und dann besteht die Hoffnung, dass die Lärmschutzwand verbessert wird. Der Verein ist da hinterher. Seitens der Verwaltung wurde bisher nicht berichtet bzw. sind Aktivitäten bekannt.
- e. **Lärmaktionsplan:** Die Verbandsgemeinde hat sich nach unseren Hinweisen entschieden auch klassifizierte Straßen in den Aktionsplan einfließen zu lassen. Laut Aussage der Verwaltung wurde entsprechend Kontakt mit der Behörde in Mainz aufgenommen und Unterlagen übermittelt.
- f. **„Sicher zur Kita und Schule“** heißt die nächste Aktion. Dazu gehören Maßnahmen wie der „Laufbus“ vom Festplatz zur Schule. Dazu gehören gelbe Füße auf dem Boden und eine Parkbank als „Bus“-haltestelle. Vermutlich müssen es aus rechtlichen Gründen rote Füße werden. Weiterhin soll in diesem Rahmen in Verbindung mit der Bi-Harthausen eine Aktion mit der Aufstellung von bunten Holzfiguren durchgeführt werden. 100 Figuren sollen in Dudenhofen und Harthausen aufgestellt werden. Verschiedene Sponsoren (Hornbach, Schultz...) konnten bereits gewonnen werden. Die Figuren sollen ausgeschnitten und durch Eltern- und Kinderbeteiligung angemalt werden. Diese Aktion soll im August vorbereitet und die Aktion im September gestartet werden. Das Projekt wird etwa 2.500€ kosten. Gespräche sowie Einbindung der Verwaltung und Schule laufen.
- g. **Umwelthemen** werden weiter angegangen. Vermüllung im Ort ist einer der Schwerpunkte. Ein weiterer großer Punkt ist das Thema der Umsetzung aus Bebauungsplanvorgaben auf öffentlichen Grundstücken. Die Gemeinde hat in den vergangenen Jahren nahezu nie die Anforderungen an Bäume und Grünflächen aus den B-Plänen umgesetzt. Schlechtestes Beispiel ist der Rückbau der Grünflächen in der Ketteler Straße in den vergangenen Jahren. Durch den Entfall ist eine kerzengerade Rennstrecke entstanden.
- h. **Vermarktungskonzept** der Geschwindigkeitsanzeigen und Seitenradar. Hier muss man überlegen, wie damit Geld für den Verein erwirtschaftet werden kann. Ein wichtiger Bestandteil dieser Aktion ist die Kommunikation mit den umgebenden Gemeinden, die die gleichen Problemthemen haben.



## 12. Geplante Veranstaltungen 2021

Folgende Veranstaltungen sind das laufende Jahr geplant:

Die oben unter Punkt f. genannte Aktion „Holzfiguren“ wird im Herbst wohl durchgeführt.

Aufgrund der nach wie vor vorliegenden Corona-Beschränkungen wird es in 2021 aller Voraussicht nach keine weiteren Veranstaltungen mehr geben.

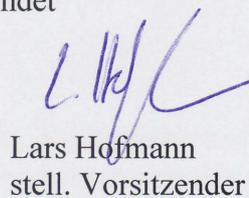
Die Entscheidung über das Stattfinden des Weihnachtswaldbasars wird nicht vor Oktober erwartet.

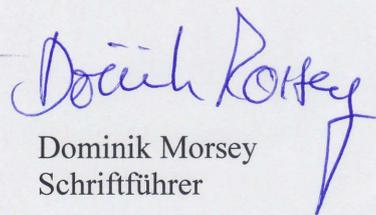
## 13. Anträge an den Vorstand

Es wurden keine Anträge gestellt.

Sitzung ist um 21:40Uhr beendet

  
Manfred Hick  
Vorsitzender

  
Lars Hofmann  
stell. Vorsitzender

  
Dominik Morsey  
Schriftführer